

AMTLICHE MITTEILUNGEN DER GEMEINDE ABSAM

Ausgabe Nr. 2 · Feber 2007

Erscheinungsort Absam Verlagspostamt 6067 Absam An einen Haushalt Postgebühr bar bezahlt

SCHAFELER feierten 4.60 Jahr Jubiläum" mit Jubiläumsausstellung



Trotz schlechter Wettervorhersage konnte am Samstag, 3. Februar der Schafzuchtverein Absam vor einer großartigen Kulisse bei schönstem Wetter seine Jubiläumsausstellung – die zugleich Gebietsausstellung war – abhalten. Nach dem Auftrieb der Tiere auf das Ausstellungsgelände im Neurauterfeld nahm Hw. Herr Pfarrer Mag. Martin Ferner die Tiersegnung vor. Umrahmt wurde die Segnung von der Bürgermusikkapelle Absam, die dann noch ein paar flotte Märsche spielte.

Obmann Helmut Zanon konnte neben Bürgermeister Arno Guggenbichler, Vizebürgermeister Fritz Würtenberger und einige Gemeindevertreter, den Ortsbauernobmann Reinhard Walch, Vertreter des Tiroler Schafzuchtverbandes, viele Schafzüchter und zahlreiche Besucher begrüßen.

23 Mitglieder unseres Vereins stellten 90 ihrer besten Tiere zur Schau bzw. zur Bewertung aus. Aber auch von den Gebietsvereinen Hötting, Arzl, Thaur, Gnadenwald und Hall brachten 36 Schafzüchter ihre züchterisch besten 220 Tiere zur Wertung. Nach Bewertung durch die Preisrichter wurden dann die Siegertiere in einer "Ringvorführung" erkoren und der Obmann des Landesverbandes Michael Bacher sowie weitere Fachleute des Schafzuchtverbandes kommentierten die Tiere und brachten die züchterischen Vorstellungen und Ziele der Schafzucht in Tirol vor.

Bei der Preisverteilung am Nachmittag im Landgasthof Bogner wurden dann durch Obmann Zanon, Obm.-Stv. Jo-

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, den 22. Feber, um 19.00 Uhr, im Sitzungssaal des Gemeindeamtes statt.

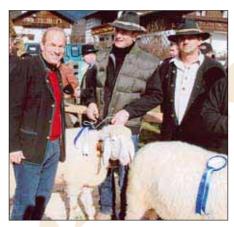
Interessierte Gemeindebürger sind herzlich dazu eingeladen!

AMTLICHE MITTEILUNGEN



Fortsetzung von Seite 1

hann Holzhammer und Bürgermeister Arno Guggenbichler zwei langjährige Mitglieder, und zwar Max Holzhammer, der schon bei der Gründung des Vereins dabei und maßgeblich an der Schafzucht in Absam beteiligt war und sicher sehr vielen Absamern als "Schafeler" bekannt ist, und Martha Strasser, ebenfalls seit Jahrzehnten beim Verein – davon 32 Jahre als Schriftführerin, die Ehrenmitgliedschaft des Schafzuchtvereines Absam verliehen.



Der Bürgermeister dankte und gratulierte dem Verein herzlich. Er erwähnte nicht nur den Stellenwert des Schafzuchtvereins im dörflichen Geschehen, sondern betonte auch die Wichtigkeit der Schafzucht für den Landschaftsschutz und in der Landwirtschaft allgemein. Ebenso gab es noch Glückwünsche sowie fachliche Kommentare durch den Obmann des Landesschafzuchtverbandes Michael Bacher.

Anschließend nahm der Geschäftsführer des Verbandes Johannes Fitsch gemeinsam mit Obmann Zanon die Preisverteilung vor und Obmann und Zuchtbuchführer Rudi Holzhammer überreichte allen auswärtigen Ausstellern als Erinnerung ein graviertes "Glas" und den heimischen Ausstellern ein "Relief" – gestaltet vom heimischen Künstler Obleitner. Mit dem Dank des Obmannes an ALLE klang der Nachmittag, der musikalisch von einer Inntalerpartie der Bürgermusikkapelle gestaltet wurde, noch mit einem gemütlichen Beisammensein aus.

Der Schafzuchtverein Absam möchte sich noch bei allen Sponsoren, die unsere Jubiläumsausstellung so großartig unterstützt haben, auf das herzlichste bedanken.







Aus dem

Vorschläge für ein Jakob Stainer Denkmal werden präsentiert

Die HTL-Innsbruck, Fachrichtung Bau und Kunst wurde vom Kulturausschuss der Gemeinde Absam gebeten, einen Vorschlag für ein Denkmal des berühmten, über die Grenzen hinaus bekannten Geigenbauers Jakob Stainer, zu entwerfen. Die Professoren und Schüler befassten sich eingehend mit diesem Thema und erstellten verschiedenste, hochinteressante Modelle.

Aus diesem Anlass findet eine Präsentation am Freitag, den 9. März von 14 Uhr bis 18 Uhr, Samstag, 10. März von 10 Uhr bis 18 Uhr und am Sonntag, 11. März von 10 bis 16 Uhr im Gemeindesaal Im Moos 2 statt.

Dazu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen, wobei jenes Projekt, das den größten Zuspruch findet, dann ausgewählt wird.

Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 18.1.2007 u. a. folgendes beschlossen:

Bebauungsplanänderungen

Bebauungsplan B-410

Die Bebauungsplanänderung B-410 über die Erhöhung der Baumassendichte BMD H von 2,01 auf 2,10 für das Grundstück mit der Gst.Nr. 207/9, Rhombergstraße 7, GB Absam, wurde beschlossen

Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes

Die Auflage des Entwurfes über die Erlassung der Änderung des ÖRK mit Ö-07 und der Änderung des FLÄWI mit F-19 von Bauland-landwirtschaftliches Mischgebiet in Wohngebiet für eine Teilfläche der Grundstücke mit der Gst. Nr. 1888 und 1886/1, GB Absam, im Bereich Feldweg 9 und Wiesenweg 24, wurde beschlossen.

Allgemeine und ergänzende Bebauungspläne

Bebauungsplan B-409

Die Auflage des Entwurfes über die Erlassung des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes B-409 für das Grundstück mit der Gst.Nr. 2028/348, GB Absam, Schulstraße 15, wurde beschlossen.

Bebauungsplan B-408

Die Auflage des Entwurfes über die Erlassung des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes B-408 für die Grundstücke mit der Gst. Nr. 263, 264, 2196/6, 92 und 266, GB Absam, Schulstraße 15, wurde beschlossen.

Impressum

Herausgeber und Medieninhaber: Gemeinde Absam, 6067 Absam, Jahrgang 13 Redaktion: Mag. Walter Wurzer, Gemeindeamt Absam, Dörferstra-Be 32, 6067 Absam Satz, Layout & Anzeigenannahme: Werbeagentur Ingenhaeff

Satz, Layout & Arabegteninnamer: weir negentul nigemaent Beerenkamp, www.i-b.at, Bruder-Willram-Straße 1, 6067 Absam, Mediadaten auf www.i-b.at/agentur/download Druck: PINIT Druckerei GmbH, www.pinxit.at, Bruder-Willram-Straße 1, 6067 Absam. Offenlegung nach 8 25 Mediengesetz für Österreich: Grundlegende Blattrichtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Gemeindeverwaltung

Termine Mütter-Eltern-Beratung in Absam

Im ersten Halbjahr 2007 finden die nachstehend angeführten die Termine der Mütter-Eltern-Beratung statt. Die Beratung selbst erfolgt im Kindergarten St. Josef / Absam-Eichat) statt und zwar jeweils von 16 bis 17.30 Uhr.

7. Februar 2007

7. März 2007

4. April 2007

2. Mai 2007

6. Juni 2007

Kindergarteneinschreibung

Für die drei Gemeindekindergärten Absam/Dorf, Absam/Eichat und St. Josef/Eichat findet die Kindergarteneinschreibung in der

Woche vom 05.03.2007 bis zum 09.03.2007 jeweils von 8.00 Uhr bis 9.00 Uhr

im jeweiligen Kindergarten statt.

Eingeschrieben werden alle Kinder, die bis zum 31. 08. 2007 das vierte Lebensjahr vollenden. Jüngere Kinder werden je nach Platzangebot berücksichtigt.

Mitzubringen: Das einzuschreibende Kind, dessen Geburtsurkunde, sowie den Impfpass.

> Redaktionsschluss der nächsten Absamer Zeitung: 23. Feber 2007

Jahreshauptversammlung Krippenverein 2006



v.l.: Obm. Hubert Mölk, Michael Posch, Alois Weber, Willi Pertinger, Florian Fischler und Bürgermeister Arnold Guggenbichler.

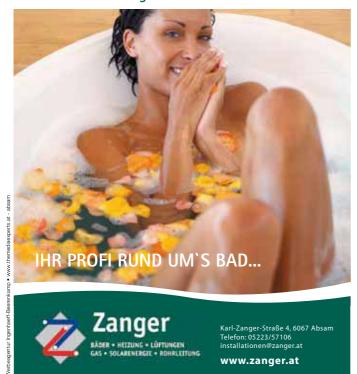
Bei der 79-sten Jahreshauptversammlung des Krippenvereines Absam wurde langjährigen Mitgliedern die Ehrenurkunde in Silber überreicht.







Wellness in den eigenen vier Wänden.



Kostbares Nass



Durch die zweimonatigen Umbauarbeiten im Kraftwerk Walderbrücke muss die Wasserzufuhr zum Amtsbach und Baubach unterbrochen werden. Mittels einer Zuleitung über das Bachbett im Frauental können diese beiden wichtigen Absamer Bäche doch mit der nötigen Menge Wasser beschickt werden.

Groß ist die Freude bei Bürgermeister Arno Guggenbichler und dem Obmann der Amtsbachgenossenschaft Hubert Knapp darüber. "Vor vierzig Jahren ist hier das letzte Mal Wasser geflossen", erzählt der Absamer Dorfchef. Dank gilt auch den vielen freiwilligen Helfern, die neben den Gemeindearbeitern dazu beigetragen haben, dass das alte Bachbett gesäubert und die Zuleitung gebaut wurde. "Mit diesem Zulauf ist nicht nur der Betrieb der Kleinkraftwerke am Amtsbach gesichert", freut sich Hubert Knapp. Vor allem sei damit auch sichergestellt, dass im Falle eines Brandes genügend Löschwasser zur Verfügung stehe. Aber jene Häuser, die bei einem ausgetrockneten Amtsbach ohne Strom dastünden, können nun aufatmen. "Es ist schon klar, dass diese Lösung nur auf zwei Monate befristet ist, bis das Kraftwerk wieder in Betrieb geht", erklärt Bürgermeister Guggenbichler bei einer Besichtigung vor Ort, "aber wenn man den Bach so sieht, dann ist man schon stolz auf das gute Absamer Wasser.





Anfang zur Absamer Dorfkrippe erfolgt

Um diesen lang gehegten Wunsch in die Wirklichkeit umzusetzen, haben die Jungbauern, die Bäuerinnen und die Ortsbauernschaft von Absam einen finanziellen Anfang für die Dorfkrippe gemacht. Mit ihrer gemeinsamen Spende von 1501,55 Euro, welche von den Erlösen des heurigen Jungbauernballes und vom "Tag der Landwirtschaft" am 26. Oktober 2006 stammen, wollen sie dieses ehrgeizige und tolle Projekt am Gemeindeplatz unterstützen.



Hidegard Reimair, Maria Riedmüller, Matthias Kofler und Walch Reinhard überreichen dem Obmann des Krippenvereines Hubert Mölk und dem Obmann des Kulturausschusses GV Johann Holzhammer die Geldspende.

Landjugend und Ortsbauern starteten durch

Wie bereits in der Dezemberausgabe der Gemeindezeitung zu lesen war, plant der Krippenverein, gemeinsam mit dem Kulturausschuss der Gemeinde Absam eine Dorfkrippe im Bereich des Gemeindeamtes zu errichten.

Die Dorfkrippe sollte jedoch nicht ein Projekt des Krippenvereins bzw. des Kulturausschusses sein, sondern sollte vielmehr ein Werk aller AbsamerInnen werden. Es besteht daher die Möglichkeit, sich mit einer Spende daran zu beteiligen. Ein Startkapital wurde bereits von der Landjugend und der Ortsbauernschaft gespendet.

Ansprechpartner: Obmann des Krippenvereines: Herr Hubert Mölk, Tel: 052223/55573 Obmann des Kulturausschusses: Herr Hans Holzhammer, Tel.:

Spenden unter "Dorfkrippe Absam" Raiba Absam, Kontonummer 22.400

0676/885084480

Toller Erfolg für Absamer Fotokünstlerin

Fotos: Phil Som

Phil Somer, geboren in den Niederlanden, lebt seit 2003 in Absam und arbeitet hier als selbständige Fotografin. Sie hat an der Akademie für Fotografie in Amsterdam studiert, wobei ihre Spezialgebiete Sport-, Porträt-, Architekturund Landschaftsfotografien sind.

Die junge Fotografin konnte in den letzten Jahren schon mehrmals mit

> ihre Bildern für Furore sorgen und mehrmals Ausstellungen organisieren, wie etwa beim ÖSV, der Volksbank, der Tirol Werbung oder der BTV.



GROSSER MATSCHGERERUMZUG



Fotos: Walter Wurzer, Karl Wirtenberger, Alexander Ingenhaeff-Beerenkamp

GROSSER MATSCHGERERUMZUG







GROSSER MATSCHGERERUMZUG



Fotos: Walter Wurzer, Karl Wirtenberger, Alexander Ingenhaeff-Beerenkamp

Bachhäusl erstrahlt in neuem Glanz



Liebevoll restauriert und wieder hergerichtet hat der Absamer Hubert Knapp das sogenannte "Bachhäusl" in der Bachgasse. Unter Mithilfe des Bundes-

denkmalamts, das wertvolle Tipps gab, ist nun ein wahres architektonisches Kleinod entstanden, das von den langen Geschichte Absams zu erzählen weiß.

So befindet sich etwa auf dem Haus noch immer eine Konzession aus den Zeiten Kaiserin Maria Theresias, die dem Besitzer dass Schnapsbrennen erlaubt. Durchgeführt wurden die Renovierugnsarbeiten, für die Hubert Knapp zum Großteil selbst aufgekommen ist, vom Thaurer Restaurator Niederhauser. "Für mich ist das einfach ein Teil der Geschichte Absams", erklärt Hubert Knapp die Beweggründe. Es ist nämlich eines der ganz wenigen Barockhäuser, die es heute in Absam noch gibt. "Es wäre zu begrüßen, wenn hier mehr Initiativen bestünden", sieht Knapp aber noch Nachholbedarf in der Gemeinde.

Es gäbe noch einige alte Häuser, die es zu renovieren gilt. Vor allem bei den Fassadenmalereien gab es wertvolle Unterstützung durch das Denkmalamt. Aber auch die Fenstereinfassungen und die Kantenverzierungen sind nun wieder im Originalzustand zu bewundern. Um das Mauerwerk vor der Feuchtigkeit zu schützen, das Haus liegt ja direkt am Bach, wurde auch rund um das Gebäude herum eine entsprechende Drainage vorgesehen. "Werner Jud hat sich auch äußerst positiv über das Ergebnis ausgesprochen", freut sich Knapp nun über das neue "Schmuckstückerl".

Wandmalereien

Die beiden Abbildungen an der Frontseite des Hauses zeigen einmal die Geschichte über "Maria Hilf" sowie das "Bärenwunder". Diese Form der Darstellung der Gottes Mutter mit dem Jesuskind ist in der Geschichte der Malerei alles andere als selten. Das berühmteste Motiv dürfte wohl jenes von Lukas Cranach sein. Allein im alpenlän-



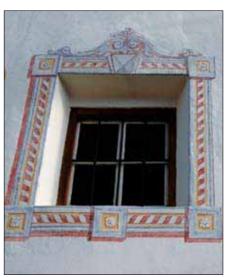
dischen Raum gibt es mindestens an die 500 Maria Hilf Bilder.

Beim Bärenwunder handelt es sich wahrscheinlich um den Hl. Korbini-



an, der bei einer Alpenüberquerung in Richtung Rom gezeigt wird. Der historische Korbinian hatte ja einige Jahre in Südtirol gewirkt. Die Legende sagt, dass bei dieser Pilgerfahrt ein wilder Bär seinen Lastesel gerissen habe und der Heilige daraufhin den Bären zur Strafe all seine Habseligkeiten aufgebürdet habe und mit dem Bären nach Rom gewandert sei.

Derartige Legenden sind in unseren Breiten gar nicht so selten, denn auch vom Hl. Romed, besonders verehrt in der Nachbargemeinde Thaur, wird dieselbe Begebenheit erzählt.



Idownstairs

KINDERDISCO IM [downstairs]

Die Kinderdisco, die im Rahmen des Elternnachmittags vom down stairs angeboten wird, findet inzwischen großen Beifall. Kaffee und Kuchen, Gespräche zwischen den Erwachsenen, sowie Jause für die tanzenden und spielenden

Nächster Termin: Rosenmontag 19. Feber, 15 bis 17 Uhr im down stairs (Pfarrsaalgebäude/Eichat). Faschingskostüme sind erwünscht!

DISCO DS-DELUX IM [downstairs]

Die Disco DS-Deluxe, die ein mal pro Monat angeboten wird, wird von den Jugendlichen inzwischen bestens angenommen. DJ Raidn an den turntables hat in den letzten Monaten durch seine tolle Musikauswahl sicherlich dazu beigetragen. Leider verlässt uns Raimund Braunias jetzt, da er mehrere tolle Angebote bekommen hat, als DJ zu arbeiten. Wir wünschen ihm auf diesem Weg nochmals "Viel Glück" und vielen Dank.

2-JAHRESFEIER IM [downstairs]

Auf großen Andrang stieß die 2-Jahresfeier im Januar (14.01.07). Die zahlreich erschienenen kids amüsierten sich prächtig, neben Freigetränken und Buffet gab es auch eine Tombola.

Idownstairs BILLARDTURNIER IM

Billardturnier vom Dezember 2006 Die Gewinner beim down stairs Billardturnier sind: Georg Kirchmair 1.Platz

Domenik Satzinger 2. Platz Daniel Lorenz 3. Platz







Coole Tangorhythmen | 45. Unteroffiziers-Ball in Absam



Eine einst als spontane Veranstaltung geplante Konzertreihe feiert nun schon ein kleines Jubiläum. "Tango in Absam" findet bereits zum 5. Mal statt und damit es keinen Sitzplatzmangel gibt, übersiedeln die Künstler ins Pfarrzentrum Eichat.

Auf dem Programm stehen neu arrangierte Tangos von Carlos Gardel und besonders viel von Astor Piazzolla, dem großen Meister dieses Genres. Freunde dieser Musik werden davon ebenso begeistert sein wie von den Arrangements von spanischen Komponisten (Enrique Granados, Isaak Albéniz).

Das Ensemble "Conjunto de Tango" besteht aus Alexandra Lechner (Kontrabass), Bernhard Köck (Klarinette), Florian Baumgartner (Schlagzeug), Joe Laube (Akkordeon), Kurt Larcher (Gitarre) und Lito Fontana (Posaune).

Das Konzert findet am Samstag, 17. März, um 20 Uhr im Pfarrheim Eichat (Salzbergstrasse 50) statt. Als Eintritt freut man sich auf freiwillige Spenden.

Verstärkung im Team von Haardesign Rossi



Freundlichkeit und Individualität sowie laufende Schulungen sind die Stärken des Teams von Haardesign Rossi. Neu im Team ist Gabriela Stecher, eine kreative, offene und junge Stylistin mit dem nötigen "Fingerspitzengefühl". Das Team von Haardesign Rossi beratet Sie nicht nur bei Frisur, Haarschnitt und Color Touch sondern gibt auch bei Kosmetikfragen professionelle Tipps.



Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens, aus den Reihen des Bundesheers sowie zahlreiche Absamerinnen und Absamer konnte Präsidenten Vzlt. Franz Hitzl begrüßen.

Besonders erfreut zeigte sich Präsident Hitzl auch, den Garnisonsbürgermeister Arno Guggenbichler mit seiner Barbara sowie den Kdt der 6. Gebirgsbrigade Bgdr Ernst Konzett mit Gattin begrüßen zu dürfen. Von der Exekutive waren der Sicherheitsdirektor von Tirol HFR Dr. Hans Ebenbichler mit Gattin, Polizeidirektor Dr. Thomas Angermayr mit Gattin und der leitende Oberstaatsanwalt Dr. Eckart Rainer mit Gattin vertreten.



www.hotel-bogner.at



Familie Stefan Strasser

A-6067 Absam Walburga-Schindl-Strasse 21 Telefon 0043/(0)5223/57987 Telefax 0043/(0)5223/57987-7 info@hotel-bogner.at





Große Freude beim RV-Swarovski-Halltal nach Tiroler- und Österreichischen Meisterschaft.



Nach dem guten Abschneiden bei der Tiroler Meisterschaft mit den Platzierungen

Doppelsitzer: 2. Platz P. Penz (TU-Ibk)/Georg Fischler

3. Platz Andreas + Wolfgang Linger

Jugend A männl.: 1. Platz Schweiger David

2. Platz Eisner Christian

Jugend A weibl.: 2. Platz Sponring Nadja

3. Platz Hölzl Viktoria

Jugend B männl.: 1. Platz Treichl Markus

2. Platz Koller Lorenz

3. Platz Gleirscher David

4. Platz Frauscher Armin

7. Platz Schneider Armin

Jugend B weibl.: 1. Platz Kastlunger Miriam

4. Platz Hofer Nina

Jugend C: 1. P latz Frauscher Stefan

3. Platz Mayer Michael

Jugend D: 1. Platz Gleirscher Nico

Jugend D weibl.: 2. Platz Herrnegger Sabrina

3. Platz Herrnegger Sarah

setzten sich die guten Ergebnisse der Absamer Rodler bei der österreichischen Meisterschaft zur Freude von Sportwart Linger Peter und Obmann Würtenberger Hubert fort.





Überraschungssieg für Penz / Fischler bei der ÖM in Innsbruck-Igls

Einen tollen Erfolg vermochten die Absamer Rodler bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften in Innsbruck/Igls einzufahren. Mit zweimaliger Laufbestzeit konnten sich <u>Peter Penz/Georg Fischler</u> den Meistertitel vor den Olympiasiegern, den Brüdern <u>Andreas Linger/Wolfgang Linger</u> ho-

len. Die in der Damenklasse gestartete <u>Nadja</u> <u>Sponring</u> belegte den guten 4. Platz.

Aber auch die anderen Absamer Rodler vermochten aufzuzeigen. In der Klasse Jugend B holte sich Markus Treichl den österreichischen Meistertitel vor seinen Vereinskollegen David Gleirscher und Lorenz Kollker. Mit Armin Frauscher an der 7. und Armin Schneider, an der 8. Stelle vermochten sich zwei weitere Absamer Nachwuchsrodler im vorderen Spitzenfeld zu klassieren.

In der Klasse Jugend B weiblich holte sich Miriam Kastlunger überlegen mit zwei Laufbestzeiten den österreichischen Meistertitel. Nina Hofer hatte im ersten Lauf einen schweren Fehler und musste sich mit Platz 5 zufrieden geben. In der Klasse Jugend C männlich mussten sich Stefan Frauscher und Michael Mayer nur dem Vorarlberger Alexander Enderle geschlagen geben. Nico Gleirscher war einmal mehr in der Jugend D nicht zu schlagen. Und in der Klasse Jugend D weiblich fuhr Sabrina Herrnegger auf den hervorragenden 3. Platz. Unsere jüngste Starterin, Sarah Herrnegger, schlug sich für Ihre 6 Jahre ausgezeichnet in der Klasse Jugend E.

Mannschaftsrodler holen Bronze bei WM

Bei den kürzlich abgehaltenen Weltmeisterschaften im Kunstbahnrodeln vermochten auch die österreichischen Rodler vorne mitzufahren. Besonders die Vertreter des RV Halltal konnten sich in Szene setzen. Herausragend dabei der 3. Platz in der Mannschaft, wo mit Georg Fischler und Nina Reithmayer gleich zwei Absamer am Start waren.

Groß war der Jubel der heimischen Fans im Zielauslauf des erst kürzlich modernisierten Eiskanals in Innsbruck/Igls, als gleich am ersten Tag der Weltmeisterschaft die Herren im Mannschaftsbewerb die österreichischen Rodler die Bronzemedaille erringen konnten. Dabei war man bis knapp vor Ende sogar auf Silberkurs, aber der Südtiroler Armin Zöggeler, immerhin Olympiasieger, konnte die Silberne noch für Italien holen. Sieger wurde die Rodelnation Nr. 1. Deutschland.



Große Zukunft

Wenn man bedenkt, dass Nina Reithmayer als älteste Teilnehmerin der österreichischen Mannschaft erst 22 Jahre zählt, scheinen die Zukunftsaussichten dieses Teams mehr als rosig zu sein. Neben Nina waren noch Peter Penz (TU Ibk.)/Georg Fischler (RV Halltal) am Start, sowie der Zillertaler Daniel Pfister.

Lingerbrüder scheitern nur knapp

Bei den Doppelsitzern mussten sich die Lingerbrüder nur ganz knapp im Kampf um die Medaillen geschlagen geben. Am Schluss verfehlten sie Bronze um lächerliche 29/1000 Sekunden. Enttäuschte Gesichter gab es hingegen bei den Bronzemedaillengewinnern im Mannschaftsbewerb, Peter Penz/Georg Fischler. Sie lagen nach

dem ersten Lauf noch auf Silberkurs, gingen dann aber leer aus, ein Patzer in der berüchtigten Kurve 9 war dafür leider verantwortlich. Sie belegten im Endklassement den 8. Platz. Im Damenbewerb konnte Nina Reithmayer mit Rang 7 die Erwartungen mehr als erfüllen.



Georg Fischler jun. und Georg Fischler sen.





Auszeichnung für generalsanierte Lizumerhütte



OeAV-Hall Schutzhütte Lizumerhütte "neu" im Jänner 2007, nach der Generalsanierung

Die OeAV-Lizumerhütte im Wattental ist vom deutschen Alpinmagazin "Bergsteiger" unter die sechs besten Skitourenhütten im Alpenraum gereiht worden.

"Die meisten Skitouren auf kleinstem Raum", so bezeichnet "Bergsteiger" die Lizumerhütte der OeAV Sektion Hall in Tirol. "Ein Wintermärchen, ideale Skihänge in allen Expositionen und Neigungen" begründen den erstklassigen Ruf, den die Schutzhütte als Tourenstützpunkt genießt.

Die Hütten-Homepage www.lizumerhuette.at listet alle 20 Skitouren im Detail auf. Abgerundet wird das hervorragende Testurteil durch "Bergsteiger" mit einem besonderen Lob an die Küche

für "Knödel und Kaiserschmarrn". Die Lizumerhütte ist nach ihrer Generalsanierung mit neuen Zimmern, Küche, Seminarraum, Sanitäranlagen, Boulder-Kletterwänden und Trockenraum für die Wintersaison 2007 wieder voll in Betrieb und gilt als Musterbeispiel einer Hüttensanierung. (oeav hall) - www.lizumerhuette.at

Lizum im Lawinenwarndienst

Nach langem Bemühen ist es gelungen, die Lizum/Wattental im Tiroler Lawinenwarndienst zu verankern. Die Daten der Lizum sind auf der Homepage www.lawine.at/tirol unter Messstationen/Tuxer Alpen/Wattenberg zu finden. "Damit haben wir erreicht, dass das schöne Tourengebiet der Lizum mit seinen 20 Skitouren kein weißer Fleck mehr in den Tuxer Alpen ist und nun für eine Tourenplanung gute Voraussetzungen gegeben sind", sagt OeAV-Hall Vorsitzender Gerald Aichner.



Schnell Heizkosten sparen!

Bis zu 20 Prozent weniger Heizkosten mit Energiespartipps

Bis zu 400 Euro Heizkosten können im durchschnittlichen Einfamilienhaus pro Jahr ohne großen Aufwand eingespart werden. Voraussetzung dafür sind ein richtiges Nutzerverhalten, minimale Investitionen und etwas Know-how in Fragen Heizungstechnik. "Schnelle" Energiespartipps und Hinweise gibt jetzt eine neue Informationsbroschüre, die auf unserem Gemeindeamt erhältlich ist.

Die Verdoppelung der Heizkosten durch die gestiegenen Energiepreise belastet die Haushalte stark. So liegen bei den derzeitigen Energiepreisen die Heizkosten eines Durchschnittshauses bei etwa 2.000 Euro!

Dabei können ohne große Investitionen merkbare Einsparungen erzielt werden. Konkrete und einfache Anleitungen finden Sie in der neuen Informationsbroschüre, 20 Prozent Heizkosten sparen!" Die Empfehlungen reichen von einfachen Energiespartipps und Verhaltensempfehlungen, über Hinweise für geringfügige Investitionsmaßnahmen, bis hin zu Ratschlägen für technisch Versierte. Beispiele dafür sind Informationen zur optimalen Raumtemperatur und Luftfeuchtigkeit, zum richtigen Lüften, zu Fenster- und Türdichtungen, Tipps zur Einstellung von Heizkörper- und Abgleichung von Raumthermostaten, zur richtigen Regelung des Heizungskreislaufs, zu einer energiesparenden Warmwasserbereitung, etc.

Die Informationsbroschüre ist Teil der neuen Energiesparinitiative "Tirol A++", die Anfang Jänner von Land Tirol und Energie Tirol in Zusammenarbeit mit den Gemeinden gestartet wurde. Telefonische Auskünfte erhalten Sie bei Energie Tirol unter der Servicenummer 0512-5890913-20.

Kontaktadresse: Energie Tirol, Südtiroler Platz 4, 6020 Innsbruck, E-Mail: office@energie-tirol.at, www.energie-tirol.at



Geburten



Fuchs Robin Joel Breitweg 30 Monikweg 2d Leichter Matthias Stühlinger Konstantin Elias Frauental 19 Zehetner Nico Salzbergstraße 92

Unsere Verstorbenen



Rabensteiner Franziska Jg. 1929 Das ewige Licht Jg. 1935 Kapferer Astrid leuchte ihnen! Jg. 1940 Ing. Schotzko Robert

Fundgegenstände

--- keine ---

Apotheken

- **St. Magdalena-Apotheke,** Mag. pharm. Maria Dörler-Nieser Unterer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel: 05223 / 57 977
- Kur- und Stadtapotheke, Mag. Günther Pollak Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel: 05223 / 57 216
- Marien-Apotheke, Mag. pharm. Gerold Halbgebauer Dörferstraße 36, 6067 Absam, Tel: 05223 / 53 102
- Paracelsus Apotheke KG, Allopathie Homöopathie Kirchstraße 7, 6068 Mils, Tel: 05223 / 44 266
- Apotheke St. Georg, Dr. Dieter Koller AG Dörferstraße 2, 6063 Rum, Tel: 0512/26 34 79
- Schützenapotheke, Schützenstraße 56-58, 6040 Innsbruck, Tel: 0512 / 26 12 01
- Apotheke Rumer Spitz, EKZ Interspar Serlesstraße 11, 6063 Rum, Tel: 0512/26 03 10

Nacht- und Sonntagsdienst:

FEBER				MARZ			
15 DO	0	22 DO	4	01 DO	0	08 DO	0
16 FR	ð	23 FR	Ŏ	02 FR	Õ	09 FR	Ŏ
17 SA	Ø	24 SA	0	03 SA	0	10 SA	8
18 SO	0	25 SO	6	04 SO	8	11 SO	4
19 MO	0	26 MO	❷	05 MO	4	12 MO	0
20 DI	0	27 DI	Ø	06 DI	Ŏ	13 DI	0
21 MI	❷	28 MI	4	07 MI	Õ	14 MI	0

Ärztliche und med. Versorgung

Dr. Wolfgang Tschaikner, Sprengelarzt, Fanggasse 9 Tel. 52165, privat 57558, Ordination: Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr (außer Mi.); Mo. bis Do. 17 bis 19 Uhr

Dr. Michael Riccabona, prakt. Arzt, Salzbergstraße 93 Tel. 53280, Ordination: Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr, Mo., Mi., Fr. 16.30 bis 18 Uhr

 $\boldsymbol{Dr.}$ Elisabeth Steiner, prakt. Ärztin, Walpurga-Schindl-Straße 19 a Tel. 542020 oder 0664/3206062, Ordinationszeiten: Mo. bis Do. 17 bis 19 Uhr und jederzeit nach tel. Voranmeldung

Dr. Alois Unterholzner, Zahnarzt, Krippstraße 13 Tel. 56300, Ordination: Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr

Josef Obermüller, Dentist, Walburga-Schindl-Straße 4 a Tel. 57355, Ordination: Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr und 15 bis 19 Uhr

Dr. Maria Außerlechner, Zahnärztin, Bruder-Willram-Straße 1 (gegenüber Holzgewerbeschule), Tel. 54166, Ordination: Mo., Di., Do. und Fr. 8 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenenddienste

17.02.

Dr. SCHUMACHER Christoph, Ordination: 05223/493049 Samstag 6065 - Thaur, Dorfplatz 1, Notordination von 900-1000 18.02. Dr. STEINER Reinhold, Ordination: 05223/57746 6068 - Mils, Kirchstraße 14, Notordination von 900-1000 Sonntag 24.02. Dr. RICCABONA Michael, Ordination: 05223/53280 Samstag 6067 - Absam, Salzbergstraße 93, Notordination von 900-1000 25.02. Dr. WEILER Herbert, Ordination: 05223/56473 Sonntag 6060 - Hall i.T., Wallpachgasse 11, Notordination von 900-1000 Dr. WEILER Sabine, Ordination: 05223/53020 03.03Samstag 6060 - Hall i.T., Stadtgraben 20, Notordination von 900-1000 04.03.Dr. ZANGL Ursula, Ordination: 05223/57060 Sonntag 6060 - Hall i.T., Kaiser-Max-Straße 37, Notordination von 900-1000 10.03. Dr. DENGG Christian, Ordination: 05223/56711 $606\underline{0}$ - Hall i.T., Thurnfeldgasse 4a, Notordination von $9^{00}\text{-}10^{00}$ Samstag Dr. HAFFNER Rudolf, Ordination: 05223/43200 11.03. Sonntag 6060 - Hall i.T., Rosengasse 5, Notordination von 900-1000 17.03. Dr. JUD Gertrud, Ordination: 05223/56550 Samstag 6060 - Hall i.T., Unterer Stadtplatz 4, Notordination von 900-1000 Dr. SCHUMACHER Christoph, Ordination: 05223/493049 18.03. Sonntag 6065 - Thaur, Dorfplatz 1, Notordination von 900-1000 Weitere Informationen: Tel. 0512/52058-0 (Ärztekammer für Tirol) oder im Internet unter: www.aektirol.at







Jahreshauptversammlung der Schützengilde

Ihre 157. Jahreshauptversammlung veranstaltete die Schützengilde Absam am 19. Jänner 2007 im Gasthof Kirchenwirt. Als Ehrengäste konnte Oberschützenmeister Manfred Schafferer seine Gemeinderatskollegen, Gemeindevorstand Reinhold Posch, und Gemeinderat Alfred Huber recht herzlich begrüßen. Anwesend war auch Ehrenschützenmeister und Chronist der Gilde, Michael Mayr.

Zuerst folgt ein Totengedenken an die verstorbenen Mitglieder der Gilde, besonders der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder Josef Einkemmer und Hubert Ebster. Dem folgten dann die Berichte der Funktionäre. Erfreulich positiv fiel der Bericht der Kassierin Angelika Troger aus. Trotz der großen Ausgaben im vergangen Jahr für den Ankauf zweier elektronischer Stände und eine Reihe anderer Aufwendungen, konnte Troger auf eine solide Finanzlage verweisen.

Sportleiter Kurt Kager konnte von den vielen Trainingseinheiten und Wettkampfschießen berichten, wobei durchaus erfreuliche Leistungen erzielt wurden. Oberschützenmeister Schafferer untermalte seinen Bericht heuer zum zweiten Mal mit einer Diashow über die durchgeführten Aktivitäten der Gilde. Erfreut zeigte er sich über den regen Mitgliederzuwachs, was er vor allem auch auf die gute Kameradschaft innerhalb der Gilde zurückführt.

Einen Höhepunkt der Versammlung bildeten wiederum die Ehrungen. Verdiente Mitglieder der Gilde wurden für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt und sie erhielten eine Urkunde sowie ein Erinnerungsgeschenk der Gilde Absam überreicht.



vlnr: Sportwart Kurt Kager, Geehrter für 25 Jahre Gerhard Ebenbichler, OSM Manfred Schafferer, Gemeindevorstand Reinhold Posch



vlnr: Sportwart Kurt Kager, Geehrter für 50 Jahre Heinrich Dollinger, OSM Manfred Schafferer, Gemeindevorstand Reinhold Posch

Ehrung für 25. Jahre:

- Hans Thöni
- Gerhard Ebenbichler

Ehrung für 40. Jahre:

- Kurt Waldegger

Ehrung für 50 Jahre:

- Heinrich Dollinger

🕡 Die Kinderfrennde **SPIELE**

NACHMITTAG der Kinderfreunde Absam

Mittwoch, 7. März 2007 Von 14:00 bis 17:00 Uhr

Im Haus für Senioren, Südeingang, gegenüber Bücherei

Dienstag, 20.2.07, ca. 14.20 Uhr Route: Stainerstraße - Dörferstraße

Treffpunkt: 14 Uhr, Volksschule Absam-Dorf